

Sprache zu Text

Heutzutage stehen zahlreiche Möglichkeiten zur Verfügung, Spracheingaben effizient zu nutzen. Ein Beispiel ist die Diktierfunktion, die ich persönlich gerne verwende. Mit der Tastenkombination **Windows-Logo-Taste + H** öffnet sich ein kleines Mikrofonfenster, und ein Signalton zeigt an, dass das System bereit ist. Anschließend spreche ich den Text ein, **so wie ich es auch gerade bei diesem Text tue**. Nach der Aufnahme korrigiere ich lediglich kleinere Fehler bei der Groß- und Kleinschreibung sowie der Kommasetzung (z.B. mit [Duden Mentor](#)),

Eine weiterführende Option in diesem Bereich ist der **Einsatz spezieller Spracherkennungssoftware**, wie beispielsweise [Dragon NaturallySpeaking](#). Dieses System erfordert eine individuelle Lernkurve, insbesondere für medizinische Fachbegriffe, die manuell trainiert werden müssen. Nach dieser Anpassungsphase kann ein solches Programm jedoch eine äußerst wertvolle Ergänzung darstellen.

Der aktuell maximal mögliche Grad der Erleichterung ist **KI-gestütztes transkribieren**:

Der entscheidende Vorteil einer professionellen Spracherkennungslösung liegt darin, dass sie nicht lediglich das gesprochene Wort wortwörtlich transkribiert. Vielmehr ist sie in der Lage, aus einem frei formulierten Text – unabhängig von Füllwörtern oder Störgeräuschen – eine strukturierte und professionelle Dokumentation zu erstellen. Dies ermöglicht beispielsweise die automatische Erstellung einer vollständigen Anamnese oder einer präzisen OP-Beschreibung, ohne dass nachträgliche umfangreiche Bearbeitungen erforderlich sind.

Als Anbieter solcher Lösungen lassen sich

Lupa (Gründer Matei Bjola
matei@lupapets.com)



Lupa
 AI POWERED PETCARE

Verschwenden Sie nicht weiter Ihre Zeit und testen Sie Lupa's führende **KI-Notiz-App**

hello@lupapets.com

sowie **PetLeo** ([Demo buchen](#))

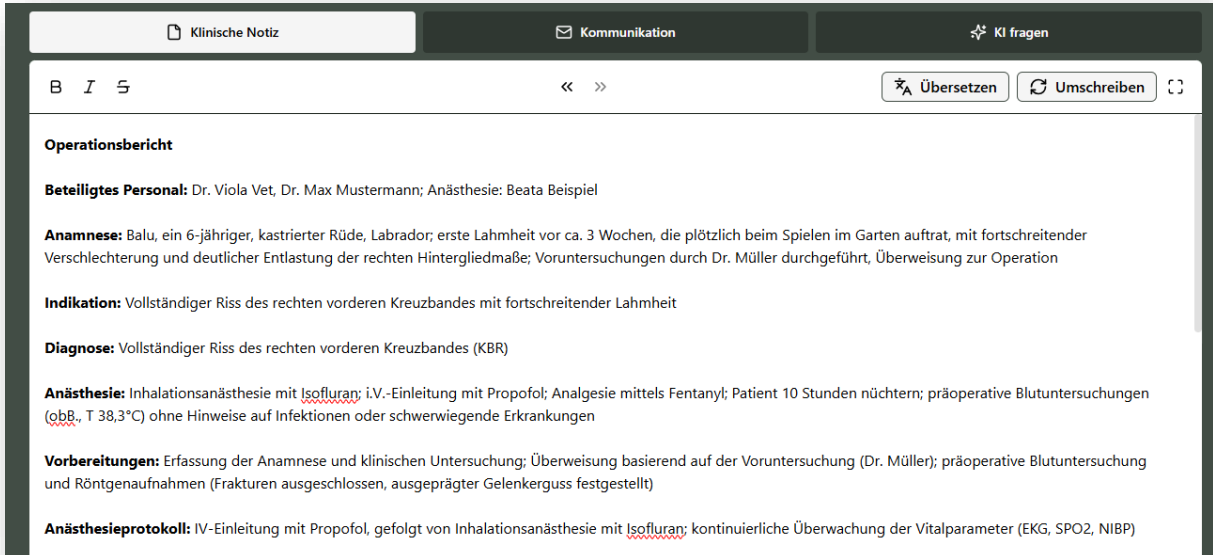


LEO - der KI-Assistent für die tierärztliche Dokumentation

- 1. Hören**
 LEO **HÖRT** und **FILTERT** alle Informationen
 NUR die **relevanten Daten** werden aufgegriffen
 LEO erfasst, bewertet und **VERARBEITET** die Audiodatei
 LEO wandelt die Audiodaten in ein **SICHERES** Datenformat um
- 2. Verarbeiten**
 LEO verarbeitet das gespeicherte Datenformat
 LEO **WANDELT** das Audio in eine Dokumentation **UM**
 LEO bringt die Daten in ein vordefiniertes Format
 LEO sendet Daten an das Telefon zurück
- 3. Dokumentieren**
 LEO **STRUKTURIERT** die Daten klar und übersichtlich in Ihrem bewährten Schreibstil
 der Benutzer kann die Daten in das gewünschte Format oder Programm **KOPIEREN** und **EINFÜGEN**

und als jüngste Entdeckung Vetnio positiv hervorheben. Dieser Anbieter kommt gerade auf den europäischen Markt (Jana Böndel j.boendel@vetnio.com)

- **Hohe Sprach- und Filterkompetenz der KI**, die irrelevante Gesprächsinhalte erfolgreich ausblendet.
- **Integrierte Patientenzusammenfassung** in verständlicher Sprache
- **KI-gestützte Therapievorschläge und Handlungsempfehlungen**



The screenshot shows a software interface for a clinical note. At the top, there are three tabs: 'Klinische Notiz', 'Kommunikation', and 'KI fragen'. Below the tabs is a rich text editor with 'B I S' icons and 'Übersetzen' and 'Umschreiben' buttons. The main content area displays a structured clinical report for a dog named Balu.

Operationsbericht

Beteiligtes Personal: Dr. Viola Vet, Dr. Max Mustermann; Anästhesie: Beata Beispiel

Anamnese: Balu, ein 6-jähriger, kastrierter Rüde, Labrador; erste Lahmheit vor ca. 3 Wochen, die plötzlich beim Spielen im Garten auftrat, mit fortschreitender Verschlechterung und deutlicher Entlastung der rechten Hintergliedmaße; Voruntersuchungen durch Dr. Müller durchgeführt, Überweisung zur Operation

Indikation: Vollständiger Riss des rechten vorderen Kreuzbandes mit fortschreitender Lahmheit

Diagnose: Vollständiger Riss des rechten vorderen Kreuzbandes (KBR)

Anästhesie: Inhalationsanästhesie mit Isofluran; i.V.-Einleitung mit Propofol; Analgesie mittels Fentanyl; Patient 10 Stunden nüchtern; präoperative Blutuntersuchungen (obB, T 38,3°C) ohne Hinweise auf Infektionen oder schwerwiegende Erkrankungen

Vorbereitungen: Erfassung der Anamnese und klinischen Untersuchung; Überweisung basierend auf der Voruntersuchung (Dr. Müller); präoperative Blutuntersuchung und Röntgenaufnahmen (Frakturen ausgeschlossen, ausgeprägter Gelenkerguss festgestellt)

Anästhesieprotokoll: IV-Einleitung mit Propofol, gefolgt von Inhalationsanästhesie mit Isofluran; kontinuierliche Überwachung der Vitalparameter (EKG, SPO2, NIBP)